

VEREIN  
DEUTSCHER  
INGENIEURE

Benchmarking in der Instandhaltung

VDI 2886  
Entwurf

Benchmarking applied to maintenance

Einsprüche bis 2020-01-31

- vorzugsweise über das VDI-Richtlinien-Einspruchsportal <http://www.vdi.de/2886>
- in Papierform an  
VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik  
Fachbereich Fabrikplanung und -betrieb  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf

| Inhalt  | Seite    |
|---|----------|
| Vorbemerkung .....  | 2        |
| Einleitung .....  | 2        |
| <b>1 Anwendungsbereich</b> .....  | <b>2</b> |
| <b>2 Benchmarking</b> .....   | <b>2</b> |
| 2.1 Grundlagen und Zielsetzung .....  | 2        |
| 2.2 Formen des Benchmarkings .....  | 2        |
| <b>3 Praktische Ansätze zum Benchmarking in der Instandhaltung</b> .....      | <b>3</b> |
| 3.1 Organisatorische Voraussetzungen .....                                    | 3        |
| 3.2 Durchführung .....  | 4        |
| 3.3 Erfahrungen und Ergebnisse .....  | 6        |
| <b>Anhang A</b> Bestimmung des Benchmarking-Objekts<br>(Prozessauswahl) ..... | 7        |
| <b>Anhang B</b> Fragestellungen für das Benchmarking .....                    | 9        |
| <b>Anhang C</b> Verhaltenskodex beim Benchmarking .....                       | 14       |
| C1 Prinzip der Rechtmäßigkeit .....   | 14       |
| C2 Austauschprinzip .....   | 14       |
| C3 Vertrauensprinzip .....  | 14       |
| C4 Nutzungsprinzip .....  | 14       |
| C5 Vorbereitungsprinzip .....   | 14       |
| Schrifttum .....  | 14       |

VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)  
Fachbereich Fabrikplanung und -betrieb

## **Vorbemerkung**

Der Inhalt dieser Richtlinie ist entstanden unter Beachtung der Vorgaben und Empfehlungen der Richtlinie VDI 1000.

Alle Rechte, insbesondere die des Nachdrucks, der Fotokopie, der elektronischen Verwendung und der Übersetzung, jeweils auszugsweise oder vollständig, sind vorbehalten.

Die Nutzung dieser Richtlinie ist unter Wahrung des Urheberrechts und unter Beachtung der Lizenzbedingungen ([www.vdi.de/richtlinien](http://www.vdi.de/richtlinien)), die in den VDI-Merkblättern geregelt sind, möglich.

Allen, die ehrenamtlich an der Erarbeitung dieser Richtlinie mitgewirkt haben, sei gedankt.

## **Einleitung**

Die Instandhaltung ist aufgrund ihres starken Einflusses auf Kosten, Kapazität und Qualität des Betriebsergebnisses unter ständigem Optimierungsdruck. Die vielfältigen Optimierungsmöglichkeiten und Chancen einerseits und die zum Teil erheblichen kurz- und langfristigen betriebswirtschaftlichen Risiken andererseits fordern die ständige Aufmerksamkeit in der Betriebsführung auf die Instandhaltung. Die Instandhaltung hat wesentlichen Einfluss an der Wertschöpfung innerhalb eines Unternehmens.

Eine vollständige, objektive Leistungsbewertung der Instandhaltung innerhalb eines Betriebs wird durch etliche nicht eindeutig monetär zu bewertende und im Rechnungswesen nicht anerkannte Aspekte erschwert. Zu derartigen Größen gehören z. B. Know-how, Effektivität, Reaktionsschnelligkeit, Nachwuchsförderung.

Benchmarking bietet hier in Ergänzung zu bisherigen Betrachtungsweisen eine sinnvolle Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit der eigenen Instandhaltung festzustellen, nachzuweisen und weiterzuentwickeln.

Aus dem Benchmarking lassen sich Strategie, Ziele und Maßnahmen ableiten, welche nachhaltig zur kontinuierlichen Verbesserung der Instandhaltungsprozesse beitragen.

## **1 Anwendungsbereich**

Das Benchmarking stellt eine Methode dar, Effizienz und Kostensituation auch in der Instandhaltung zielstrebig und wirksam zu verbessern. Diese Richtlinie gibt konkrete Hilfestellung für die Planung, Durchführung und Auswertung eines Benchmarking.

Die Richtlinie gilt für Bereiche, in denen Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich sind. Sie beschreibt spezifische Vorgehensweisen, die unter Zuhilfenahme von Vergleichsparametern zu einem steten Verbesserungsprozess in der Instandhaltung führen. Die beschriebene Methodik des Benchmarkings ist für diesen Anwendungsbereich adaptiert worden; die sinngemäße Anwendung in anderen Bereichen ist möglich.